

Tätigkeitsbericht des Freundeskreises für das Jahr 2009

Auch im Jahr 2009 hat der Freundeskreis wieder die Reihe „Willkommen in der Wirklichkeit“ sowie die Diplomfeier für den Jahrgang 2008/2009 organisiert.

Willkommen in der Wirklichkeit

Im Rahmen dieser Vortragsreihe wurden Absolventen unseres Institutes eingeladen, um den Studierenden über ihre Erfahrungen rund um Berufseinstieg, berufliche Möglichkeiten, Anforderungen des Marktes oder Auftraggeber zu berichten.

Diese Vortragsreihe wurde von Timothy Jones organisiert; außerdem fanden zwei Veranstaltungen auf Initiative der Fachschaft statt.

Im letzten Semester wurden folgende Vorträge angeboten:

Alexander Heyne berichtete über seinen Berufseinstieg als Freiberufler.

Christian Heil erzählte von seiner Tätigkeit bei VW.

Lena Klein hielt einen Vortrag über Ihre Aufgaben bei Intertext Berlin.

Manfred Schmitz, Direktor von Intertext Berlin, gestaltete auf Wunsch und Initiative der Fachschaft zwei sehr gut besuchte Veranstaltungen zu den Berufschancen für Absolventen des Bachelor-Studiums. Dabei gab er nicht nur sehr wichtige und konkrete Hinweise zu Informationsquellen, Arbeitsagenturen, Datenbanken und Übersetzungssoftware, sondern auch zum Profil von Projektmanagern und zu rechtlichen und finanziellen Aspekten einer Karriere als freischaffender Übersetzer.

Auch im angelaufenen Sommersemester werden wieder Vorträge organisiert.

So wird es beispielsweise zwei Vorträge speziell für Konferenzdolmetscher geben.

Eine Veranstaltung steht schon fest: Bernhard Weisemann (AIIC) wird den Dolmetschstudenden Rede und Antwort zur Tätigkeit auf dem freien Markt stehen.

Diese Reihe speziell für Dolmetscher wird von Anne-Kathrin Ende organisiert.

Veranstaltungen mit den Berufsverbänden

Geplant war eine Veranstaltung mit Herrn Klaus Ziegler (AIIC) über Preisargumentation und Akquise. Diese musste allerdings mangels Teilnehmern ausfallen.

Diplomfeier

Die Feier für die Diplomanden wurde von Timothy Jones und Franziska Pieloth organisiert und fand am 27.Juni in der Albertina statt.

Die Resonanz war überwältigend.

Für den musikalischen Rahmen sorgte TonArt.

Leipzig, im April 2010

Anne-Katrin Ende

Schriftführerin